

## Römisches Polarlicht.

Daß das Nord ist oder nichtiger sei, in einer Art elektrischer Beleuchtung, bestreitet, ist eine Annahme, die alle anderen Theorien verdrängt hat. Der Zug der Erhebung ausserhalb unserer Atmosphäre zu verlegen, wie dies früher von einzelnen Gelehrten geschehen ist, war schon aus dem Grunde nicht hältbar, weil das Polarlicht nicht, wie die Sterne, eine tägliche Bewegung von Osten nach Westen zeigt und sonach an der Achsendrehung der Erde teilnehmen müßt. Einer außerordentlichen und einfachen Theorie: daß elektrische Entladungen in den höheren Schichten unserer Atmosphäre ähnliche Vorgänge verursachen, wie der elektrische Funken in den Feuerischen Röhren, haben wir kaum eingehend gedacht. Vor geradezu unbedarftem Interesse ist die Nachricht, daß jene Theorie auf das Glänzendste bestätigt worden ist.

An einem innerhalb des nördlichen Polarkegels gelegenen Punkte im nördlichen Finnland hat der schwedische Professor Lemstrom von Helsingfors ein aus Kupferdrähten bestehendes Netz konstruiert und mit solchen die kegelförmigen Gipfel zweier Berge, 2,600 und 2,300 Fuß hoch, überdeckt. Berge mit tonisch geformten Gipfeln hatte der Gelehrte gewählt, weil erfahrungsmässig die Elektricität in Spalten, Ecken, Kanälen mit Vorliebe übertritt, resp. deren artige Punkte zum Verlaufen des Körpers wählt. Wäre uns Menschen ein Sinn verleihen, mittels dessen wir das Weben und Weben der elektrischen Kraft wahrnehmen könnten, wie wir die Erscheinungen und Wirkungen des Lichtes mittels der Augen beobachten, dann würde das unausgeglichen Schaffen dieser Naturkraft uns nur wahrnehmbar, aber trotzdem unerträglich sein. Auf allen Bäumen und Spalten der Felsen, aus den Gipfeln der Bäume, ja aus den Enden der Blätter würden wir die ununterbrochene Kraft bemerken können, die jetzt für unsere Sinne nur dann in die Erscheinung tritt, wenn sie, irgendwo in Masse erzeugt, aufgezweicht und konzentriert, die Grenzen ihres ununterbrochenen, aber stetigen Wirkens überschreitet.

Kein Anblick, den gegenwärtig die Erde uns bietet, rüstt einen üblichen Eindruck hervor, wie ihn die Wahrnehmbarkeit der Theatralität einer Kraft erzeugen würde, welche schon nach Lichtenberg's Auspruch jedenfalls dazu bestimmt ist, das Gleichgewicht in der Schöpfung aufrecht zu erhalten. So lange schon jetzt als eine erwogene Theorie bezeichnet werden, daß keine Bewegung, keine Veränderung der Temperatur, kein Einfluss der Reibung existiert, ohne daß Elektricität mitwirkt und gleichzeitig neu erzeugt wird. Im Laufe der Erde um und bei ähnlichen Erscheinungen ist die Elektricität ebenso mitwirkt, als bei den Bewegungen des Atoms, in irgend welchen physikalischen oder chemischen Vorgängen. Von diesen Stützpunkten ausgehend, verneinte Lemstrom die überall vorhandene, innerhalb des Polarkegels eingeschlossene, besonders reichlich aufgewiesene und durch die tonische Form der Bergspitze zum Ausströmen geneigte Elektricität in concentrirter Form in die Atmosphäre überzuführen; er hoffte, daß hierbei die E-streitheit dem Auge schäubar werden würde. In demselben Augenblieke, in dem die Verübung der einzelnen Kupferdrähte mit der Erde vollaufgestellt war, detonierten sich die Bergspitzen im Gipfel der Berge und demselben, durch welche Mississippi-Banken gescheipten werden können, und wenn nun letzteren einen Wasserweg durch die Halbinsel eröffnet würde, so könnten sie an die atlantische Küste fahren und daselbst auf direkt nach Europa segelnde Schiffe umgeladen werden. Gerade im oberen Theile von Florida befinden sich viele große Sümpfe. Diese, so wird behauptet, geben ein Wasserspeise ab, das die Anlage eines Kanals ungemein erleichtern würde. Mit verhältnismässig geringen Kosten könnten sie ausgebaggert und mit einander verbunden werden, so daß sie einen forstlaufenden Wasserweg von St. Marks am Golf von Mexico bis nach St. Mary's am Atlantischen Ocean bilden würden. Man will also, kurz gesagt, die auf dem Mississippi und seinen Leitenden Nebenflüssen verlaufenden Bächen direkt nach der Mündung des St. Mary's-Flusses bringen. Röthlich von derselben liegt die Stadt St. Mary's in Georgia, südlich davon die Stadt St. Fernandina in Florida. Ein guter und sicherer Hafen, der leicht verdeckt werden kann, würde den größten Seeschiffen die Einfahrt ermöglichen. 30,000 Meilen von Flüssen und inländischen Wasserstrassen würden auf diese Weise ihren Ausgangspunkt am Atlantischen Ocean finden, ein Handelspfeil, der auf \$500,000,000 jährlich bezeichnet wird, würde eine unschätzbare Erleichterung erfordern. Man könnte die Produkte aus dem hohen Nordwesten, aus den am Ohio gelegenen Staaten und aus der Baumwoll-Region auf dem Wasserwege nach einem Hafen schaffen, der nur 10 Breitengrade oder etwa 600 englische Meilen südlich von New York gelegen ist.

Die Kosten dieses Unternehmens werden auf höchstens 10 Millionen Dollars geschätzt, während der Schiffsscanal wenigstens fünfmal so viel kosten würde. Man berechnet, daß allein die Exportkasse an der Schiffssicherung genügen würde, um die Verzinsung des in dem Vorland angelegten Kapitals und dessen Instandhaltung zu decken. Bereits haben die Legislaturen von Florida und Georgia Vollmacht zur Errichtung des Kanals gegeben, und höchst wahrscheinlich wird binnen ganz kurzer Zeit eine Privatgesellschaft, die kleinster Hülfe vom Lande beansprucht, die Arbeit beginnen. Nur die Bahnen, die jetzt den Transport der Produkte des ungeheuren Mississippi-Valleys besorgen, sträuben sich gegen die Ausführung des Planes, denn nicht nur das Auge wahrnehmbar zu werden; als sie aber in andere zusammengeführte Schichten der Atmosphäre eintrat, zeigte sich die Erscheinung, die das Polarlicht im Großen, der eine mit Gas gefüllte Glaskugel präzisende elektrische Funke im Kleinen darstellt.

Gestern hat die Natur die Nichtigkeit einer ihr geheimnisvollen Wollen betreffenden Theorie so glänzend bestätigt.

Das fälschliche Polarlicht blieb lange ge-

nug sichtbar, um Lemstrom eine genaue spektroskopische Unterstellung zu gestatten.

Dem Polarlicht ist, durch das Spiegelstropf betrachtet, eine grünlich-gelbe Linie eigentlich und ganz dieselbe zeigte sich im Spektrum der künstlichen Aurora Borealis. Das Ende des Phänomens wurde dadurch belegt, daß es das an den Kupferdrähten ansehende Theil der Leitenden Leitungen, sträuben sich gegen die Ausführung des Planes, denn nicht nur das Auge wahrnehmbar zu werden; als sie aber in andere zusammengeführte Schichten der Atmosphäre eintrat, zeigte sich die Erscheinung, die das Polarlicht im Großen, der eine mit Gas gefüllte Glaskugel präzisende elektrische Funke im Kleinen darstellt.

Gestern hat die Natur die Nichtigkeit einer ihr geheimnisvollen Wollen betreffenden Theorie so glänzend bestätigt.

Das fälschliche Polarlicht blieb lange ge-

nug sichtbar, um Lemstrom eine genaue spektroskopische Unterstellung zu gestatten.

Dem Polarlicht ist, durch das Spiegelstropf betrachtet, eine grünlich-gelbe Linie eigentlich und ganz dieselbe zeigte sich im Spektrum der künstlichen Aurora Borealis. Das Ende des Phänomens wurde dadurch belegt, daß es das an den Kupferdrähten ansehende Theil der Leitenden Leitungen, sträuben sich gegen die Ausführung des Planes, denn nicht nur das Auge wahrnehmbar zu werden; als sie aber in andere zusammengeführte Schichten der Atmosphäre eintrat, zeigte sich die Erscheinung, die das Polarlicht im Großen, der eine mit Gas gefüllte Glaskugel präzisende elektrische Funke im Kleinen darstellt.

Gestern hat die Natur die Nichtigkeit einer ihr geheimnisvollen Wollen betreffenden Theorie so glänzend bestätigt.

Das fälschliche Polarlicht blieb lange ge-

nug sichtbar, um Lemstrom eine genaue spektroskopische Unterstellung zu gestatten.

Dem Polarlicht ist, durch das Spiegelstropf betrachtet, eine grünlich-gelbe Linie eigentlich und ganz dieselbe zeigte sich im Spektrum der künstlichen Aurora Borealis. Das Ende des Phänomens wurde dadurch belegt, daß es das an den Kupferdrähten ansehende Theil der Leitenden Leitungen, sträuben sich gegen die Ausführung des Planes, denn nicht nur das Auge wahrnehmbar zu werden; als sie aber in andere zusammengeführte Schichten der Atmosphäre eintrat, zeigte sich die Erscheinung, die das Polarlicht im Großen, der eine mit Gas gefüllte Glaskugel präzisende elektrische Funke im Kleinen darstellt.

Gestern hat die Natur die Nichtigkeit einer ihr geheimnisvollen Wollen betreffenden Theorie so glänzend bestätigt.

Das fälschliche Polarlicht blieb lange ge-

nug sichtbar, um Lemstrom eine genaue spektroskopische Unterstellung zu gestatten.

Dem Polarlicht ist, durch das Spiegelstropf betrachtet, eine grünlich-gelbe Linie eigentlich und ganz dieselbe zeigte sich im Spektrum der künstlichen Aurora Borealis. Das Ende des Phänomens wurde dadurch belegt, daß es das an den Kupferdrähten ansehende Theil der Leitenden Leitungen, sträuben sich gegen die Ausführung des Planes, denn nicht nur das Auge wahrnehmbar zu werden; als sie aber in andere zusammengeführte Schichten der Atmosphäre eintrat, zeigte sich die Erscheinung, die das Polarlicht im Großen, der eine mit Gas gefüllte Glaskugel präzisende elektrische Funke im Kleinen darstellt.

Gestern hat die Natur die Nichtigkeit einer ihr geheimnisvollen Wollen betreffenden Theorie so glänzend bestätigt.

Das fälschliche Polarlicht blieb lange ge-

nug sichtbar, um Lemstrom eine genaue spektroskopische Unterstellung zu gestatten.

Dem Polarlicht ist, durch das Spiegelstropf betrachtet, eine grünlich-gelbe Linie eigentlich und ganz dieselbe zeigte sich im Spektrum der künstlichen Aurora Borealis. Das Ende des Phänomens wurde dadurch belegt, daß es das an den Kupferdrähten ansehende Theil der Leitenden Leitungen, sträuben sich gegen die Ausführung des Planes, denn nicht nur das Auge wahrnehmbar zu werden; als sie aber in andere zusammengeführte Schichten der Atmosphäre eintrat, zeigte sich die Erscheinung, die das Polarlicht im Großen, der eine mit Gas gefüllte Glaskugel präzisende elektrische Funke im Kleinen darstellt.

Gestern hat die Natur die Nichtigkeit einer ihr geheimnisvollen Wollen betreffenden Theorie so glänzend bestätigt.

Das fälschliche Polarlicht blieb lange ge-

nug sichtbar, um Lemstrom eine genaue spektroskopische Unterstellung zu gestatten.

Dem Polarlicht ist, durch das Spiegelstropf betrachtet, eine grünlich-gelbe Linie eigentlich und ganz dieselbe zeigte sich im Spektrum der künstlichen Aurora Borealis. Das Ende des Phänomens wurde dadurch belegt, daß es das an den Kupferdrähten ansehende Theil der Leitenden Leitungen, sträuben sich gegen die Ausführung des Planes, denn nicht nur das Auge wahrnehmbar zu werden; als sie aber in andere zusammengeführte Schichten der Atmosphäre eintrat, zeigte sich die Erscheinung, die das Polarlicht im Großen, der eine mit Gas gefüllte Glaskugel präzisende elektrische Funke im Kleinen darstellt.

Gestern hat die Natur die Nichtigkeit einer ihr geheimnisvollen Wollen betreffenden Theorie so glänzend bestätigt.

Das fälschliche Polarlicht blieb lange ge-

nug sichtbar, um Lemstrom eine genaue spektroskopische Unterstellung zu gestatten.

Dem Polarlicht ist, durch das Spiegelstropf betrachtet, eine grünlich-gelbe Linie eigentlich und ganz dieselbe zeigte sich im Spektrum der künstlichen Aurora Borealis. Das Ende des Phänomens wurde dadurch belegt, daß es das an den Kupferdrähten ansehende Theil der Leitenden Leitungen, sträuben sich gegen die Ausführung des Planes, denn nicht nur das Auge wahrnehmbar zu werden; als sie aber in andere zusammengeführte Schichten der Atmosphäre eintrat, zeigte sich die Erscheinung, die das Polarlicht im Großen, der eine mit Gas gefüllte Glaskugel präzisende elektrische Funke im Kleinen darstellt.

Gestern hat die Natur die Nichtigkeit einer ihr geheimnisvollen Wollen betreffenden Theorie so glänzend bestätigt.

Das fälschliche Polarlicht blieb lange ge-

nug sichtbar, um Lemstrom eine genaue spektroskopische Unterstellung zu gestatten.

Dem Polarlicht ist, durch das Spiegelstropf betrachtet, eine grünlich-gelbe Linie eigentlich und ganz dieselbe zeigte sich im Spektrum der künstlichen Aurora Borealis. Das Ende des Phänomens wurde dadurch belegt, daß es das an den Kupferdrähten ansehende Theil der Leitenden Leitungen, sträuben sich gegen die Ausführung des Planes, denn nicht nur das Auge wahrnehmbar zu werden; als sie aber in andere zusammengeführte Schichten der Atmosphäre eintrat, zeigte sich die Erscheinung, die das Polarlicht im Großen, der eine mit Gas gefüllte Glaskugel präzisende elektrische Funke im Kleinen darstellt.

Gestern hat die Natur die Nichtigkeit einer ihr geheimnisvollen Wollen betreffenden Theorie so glänzend bestätigt.

Das fälschliche Polarlicht blieb lange ge-

nug sichtbar, um Lemstrom eine genaue spektroskopische Unterstellung zu gestatten.

Dem Polarlicht ist, durch das Spiegelstropf betrachtet, eine grünlich-gelbe Linie eigentlich und ganz dieselbe zeigte sich im Spektrum der künstlichen Aurora Borealis. Das Ende des Phänomens wurde dadurch belegt, daß es das an den Kupferdrähten ansehende Theil der Leitenden Leitungen, sträuben sich gegen die Ausführung des Planes, denn nicht nur das Auge wahrnehmbar zu werden; als sie aber in andere zusammengeführte Schichten der Atmosphäre eintrat, zeigte sich die Erscheinung, die das Polarlicht im Großen, der eine mit Gas gefüllte Glaskugel präzisende elektrische Funke im Kleinen darstellt.

Gestern hat die Natur die Nichtigkeit einer ihr geheimnisvollen Wollen betreffenden Theorie so glänzend bestätigt.

Das fälschliche Polarlicht blieb lange ge-

nug sichtbar, um Lemstrom eine genaue spektroskopische Unterstellung zu gestatten.

Dem Polarlicht ist, durch das Spiegelstropf betrachtet, eine grünlich-gelbe Linie eigentlich und ganz dieselbe zeigte sich im Spektrum der künstlichen Aurora Borealis. Das Ende des Phänomens wurde dadurch belegt, daß es das an den Kupferdrähten ansehende Theil der Leitenden Leitungen, sträuben sich gegen die Ausführung des Planes, denn nicht nur das Auge wahrnehmbar zu werden; als sie aber in andere zusammengeführte Schichten der Atmosphäre eintrat, zeigte sich die Erscheinung, die das Polarlicht im Großen, der eine mit Gas gefüllte Glaskugel präzisende elektrische Funke im Kleinen darstellt.

Gestern hat die Natur die Nichtigkeit einer ihr geheimnisvollen Wollen betreffenden Theorie so glänzend bestätigt.

Das fälschliche Polarlicht blieb lange ge-

nug sichtbar, um Lemstrom eine genaue spektroskopische Unterstellung zu gestatten.

Dem Polarlicht ist, durch das Spiegelstropf betrachtet, eine grünlich-gelbe Linie eigentlich und ganz dieselbe zeigte sich im Spektrum der künstlichen Aurora Borealis. Das Ende des Phänomens wurde dadurch belegt, daß es das an den Kupferdrähten ansehende Theil der Leitenden Leitungen, sträuben sich gegen die Ausführung des Planes, denn nicht nur das Auge wahrnehmbar zu werden; als sie aber in andere zusammengeführte Schichten der Atmosphäre eintrat, zeigte sich die Erscheinung, die das Polarlicht im Großen, der eine mit Gas gefüllte Glaskugel präzisende elektrische Funke im Kleinen darstellt.

Gestern hat die Natur die Nichtigkeit einer ihr geheimnisvollen Wollen betreffenden Theorie so glänzend bestätigt.

Das fälschliche Polarlicht blieb lange ge-

nug sichtbar, um Lemstrom eine genaue spektroskopische Unterstellung zu gestatten.

Dem Polarlicht ist, durch das Spiegelstropf betrachtet, eine grünlich-gelbe Linie eigentlich und ganz dieselbe zeigte sich im Spektrum der künstlichen Aurora Borealis. Das Ende des Phänomens wurde dadurch belegt, daß es das an den Kupferdrähten ansehende Theil der Leitenden Leitungen, sträuben sich gegen die Ausführung des Planes, denn nicht nur das Auge wahrnehmbar zu werden; als sie aber in andere zusammengeführte Schichten der Atmosphäre eintrat, zeigte sich die Erscheinung, die das Polarlicht im Großen, der eine mit Gas gefüllte Glaskugel präzisende elektrische Funke im Kleinen darstellt.

Gestern hat die Natur die Nichtigkeit einer ihr geheimnisvollen Wollen betreffenden Theorie so glänzend bestätigt.

Das fälschliche Polarlicht blieb lange ge-

nug sichtbar, um Lemstrom eine genaue spektroskopische Unterstellung zu gestatten.

Dem Polarlicht ist, durch das Spiegelstropf betrachtet, eine grünlich-gelbe Linie eigentlich und ganz dieselbe zeigte sich im Spektrum der künstlichen Aurora Borealis. Das Ende des Phänomens wurde dadurch belegt, daß es das an den Kupferdrähten ansehende Theil der Leitenden Leitungen, sträuben sich gegen die Ausführung des Planes, denn nicht nur das Auge wahrnehmbar zu werden; als sie aber in andere zusammengeführte Schichten der Atmosphäre eintrat, zeigte sich die Erscheinung, die das Polarlicht im Großen, der eine mit Gas gefüllte Glaskugel präzisende elektrische Funke im Kleinen darstellt.

Gestern hat die Natur die Nichtigkeit einer ihr geheimnisvollen Wollen betreffenden Theorie so glänzend bestätigt.

Das fälschliche Polarlicht blieb lange ge-

nug sichtbar, um Lemstrom eine genaue spektroskopische Unterstellung zu gestatten.

Dem Polarlicht ist, durch das Spiegelstropf betrachtet, eine grünlich-gelbe Linie eigentlich und ganz dieselbe zeigte sich im Spektrum der künstlichen Aurora Borealis. Das Ende des Phänomens wurde dadurch belegt, daß es das an den Kupferdrähten ansehende Theil der Leitenden Leitungen, sträuben sich gegen die Ausführung des Planes, denn nicht nur das Auge wahrnehmbar zu werden; als sie aber in andere zusammengeführte Schichten der Atmosphäre eintrat, zeigte sich die Erscheinung, die das Polarlicht im Großen, der eine mit Gas gefüllte Glaskugel präzisende elektrische Funke im Kleinen darstellt.

Gestern hat die Natur die Nichtigkeit einer ihr geheimnisvollen Wollen betreffenden Theorie so glänzend bestätigt.

Das fälschliche Polarlicht blieb lange ge-

nug sichtbar, um Lemstrom eine genaue spektroskopische Unterstellung zu gestatten.

Dem Polarlicht ist, durch das Spiegelstropf betrachtet, eine grünlich-gelbe Linie eigentlich und ganz dieselbe zeigte sich im Spektrum der künstlichen Aurora Borealis. Das Ende des Phänomens wurde dadurch belegt, daß es das an den Kupferdrähten ansehende Theil der Leitenden Leitungen, sträuben sich gegen die Ausführung des Planes, denn nicht nur das Auge wahrnehmbar zu werden; als sie aber in andere zusammengeführte Schichten der Atmosphäre eintrat, zeigte sich die Erscheinung, die das Polarlicht im Großen, der eine mit Gas gefüllte Glaskugel präzisende elektrische Funke im Kleinen darstellt.

Gestern hat die Natur die Nichtigkeit einer ihr geheimnisvollen Wollen betreffenden Theorie so glänzend bestätigt.

Das fälschliche Polarlicht blieb lange ge-

nug sichtbar, um Lemstrom eine genaue spektroskopische Unterstellung zu gestatten.